



Die KPÖ-LINKS Bezirksrätiinnen Christian Höfer, Maria Kaltenbrunner, Roja Ratzinger und Dietmar Zach stellen in der Bezirksvertretungssitzung vom 26.6.2025 gemäß §24 GO-BV den folgenden Antrag:

**Stopschild statt Nachrang**

Die zuständigen Magistratsabteilungen werden dazu aufgefordert, das Nachrangschild in der Beingasse bei der Kreuzung mit der Goldschlagstraße (von Süden kommend) durch ein Stoppschild zu ersetzen.

Begründung:

Die Sichtverhältnisse dieser Kreuzung sind aufgrund der Bebauung besonders schlecht. Es kommt oft zu gefährlichen Situationen, da Autofahrer, die von der Beingasse kommend einbiegen, dabei lediglich auf das direkt gegenüberliegende Einbahnschild achtend nach rechts sehen und die Möglichkeit von links kommender Radfahrer ignorieren. Ein Stoppschild würde sie dazu bringen, anzuhalten und in beide Richtungen zu sehen, bevor sie einbiegen und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beitragen.